

## **Projektgruppe Verlagerung des Hafenumschlags hier: Gespräch mit den Nutzern**

Protokoll der Telefonkonferenz (TELKO) vom 24.03.2021 in der Zeit von 12:00 bis 12:30 Uhr

Ort:

Teilnehmende:

Karsten Müller-Janßen	SWFL, Geschäftsbereichsleiter Anlagenbau und Projekte
Paul Hemkentokrax	Flensburger Hafen GmbH, GF
Dr. Jerome Stuck	IHK, Referent im Bereich Standortpolitik
Hans-H. Callesen	Christian Jürgensen Brink & Wölfel, GF
Thorsten Jaspersen	Kieswerke Peper
Claudia Takla Zehrfeld	Stadt FL, FB SuK Fachbereichsleiterin
Markus Pahl	FGS, GF
Erich Reuter	FGS

Aufgrund der CORONA-Situation wurde das Gespräch der Projektgruppe per Telefonkonferenz durchgeführt.

Markus Pahl begrüßt die Teilnehmenden und fragt nach, ob es Ergänzungen bzw. Änderungswünsche zum Protokoll vom 25.02.2021 gibt. Das ist nicht der Fall, so dass die Veröffentlichung des Protokolls auf der Homepage der FGS erfolgen kann.

### 1. Bericht über den Stand der Planungen

Herr Müller-Janßen berichtet, dass Gespräche mit dem LLUR geführt worden sind. Weiterhin werden Angebote für Planungsleistungen durch die SWFL eingeholt.

Da für den Bereich der Stadtwerke nur ein Flächennutzungsplan vorliegt, soll in Gesprächen zwischen den SWFL (Herrn Thomas Voss, Telefon: 487-3151, Email: thomas.voss@stadtwerke-flensburg.de) und der Stadtplanung der Stadt FL (Herrn Jonas Römer, Telefon: 85-2805, Email: roemer.jonas@stadt.flensburg.de) geklärt werden, in welcher Weise die Hafenverlagerung auf das Gelände der SWFL planerisch bewertet werden kann.

Der Termin für eine belastbare Kostenschätzung wird mit dem **31.07.2021** bestätigt.

### 2. Erbbaupachtvertrag zwischen der Stadtwerke GmbH und Nutzern (Fa. Peper)

Herr Müller-Janßen erklärt, dass die SWFL einen Vertragsentwurf vorbereitet haben und diesen mit Herrn Peper besprechen möchten. Hierzu soll es kurzfristig einen Terminvorschlag geben.

Der Termin für einen Bericht über die Zwischenergebnisse in der Erstellung eines Erbbaupachtvertrages wird mit dem **31.05.2021** bestätigt.

### 3. Termin für eine Probeentladung auf der Hafen-Westseite

Der Termin für eine Probeentladung mit Splitt wird neu festgelegt: jetzt in der Zeit zwischen Ostern 2021 und Ende April 2021 **(14., 15., 16. oder 17.KW)**

#### 4. Verträge zwischen der Stadt Flensburg und der Stadtwerke GmbH

Die Verträge zwischen der Stadt Flensburg (Ellen Eichmeier) und der Stadtwerke GmbH (Klaus Pahl) befinden sich in Vorbereitung. Es soll gemäß Aussage von Frau Takla-Zehrfeld im April 2021 einen weiteren Gesprächstermin geben.

Der Termin für eine verbindliche Vertragsunterschrift bleibt zunächst **offen**, **soll aber zeitnah erfolgen.**

#### 5. Sonstiges

Herr Dr. Stuck erkundigt sich nochmals nach dem Zustand der Spundwände auf der Hafens-Westseite. Er fragt nach, ob über den gegenwärtigen Zustand eine Prüfung vorgesehen ist.

Herr Callesen stellt fest, dass der Erhalt der Kaianlage – auch nach Auslaufen der Kohlelieferungen in 2028 – weiterhin gewährleistet sein muss und die Stadt FL hier in der Pflicht der Unterhaltung zu sehen ist.

Frau Takla-Zehrfeld erklärt erneut, dass es über die Unterhaltungspflichten der Kaianlagen im Stadtgebiet der Stadt FL, hier in besonderer Weise auch der Kaianlagen auf dem Gelände der SWFL, weiterführende Gespräche mit Herrn Brüggemann geben soll. Über den Stand der Gespräche soll berichtet werden. An dieser Stelle ergänzt Herr Hemkentokrax, dass es sich bei den Kaianlagen auf dem Gelände der Stadtwerke FL um die zweitjüngsten Einrichtungen im Stadtgebiet handeln soll.

#### **Nächster Besprechungstermin:**

Mittwoch, den 28.04.2021 ab 11:30 Uhr (voraussichtlich als Telefonkonferenz)